



Ausgabe Nr. 11 vom November 2008 / 30. Jahrgang
Erscheint monatlich
Abonnementspreise jährlich:
Fr. 10.– (innerhalb der Gemeinde)
Fr. 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

Advent-Ankunft

Auf wen wir in der Adventszeit warten

Was uns in den vier Wochen vor Weihnachten erfüllt oder bestimmt. Wer uns wichtig ist und für wen Sie wichtig sind. Was einige Grabser Frauen in dieser besonderen Zeit beschäftigt.

RM. - Viele Herbstblätter hängen noch an den Bäumen und doch werden wir bereits heute auf eine Ankunft eingestimmt. Es muss eine besondere und sehr wichtige Ankunft sein. Denn ihr gehen ganze vier Wochen voraus. Vier Wochen Erwartung. Vier Wochen Advent. Viele Menschen setzen enorm viel Zeit, Kraft und Mittel ein für die Vorfreude auf ein ganz spezielles Fest. Sogar die Einkaufsläden putzen sich heraus. Jeder will der Erste sein mit Besonderheiten, Aktionen, Messen und anderem mehr. Menuvorschläge fürs Fest mit farblich und thematisch abgestimmten Decors werden im Grossformat vorgestellt und vorgekocht. Es darf nichts schief gehen! Unsere Ansprüche sind hoch für ein hohes Fest. Sie sind so hoch, dass vier Wochen Vorbereitungs- und Erwartungszeit eigentlich nicht ausreichen. Wird der Adventskalender schon bald 48 Türchen haben und der Adventskranz mit acht Kerzen geschmückt sein?

Erwartung: nicht Stress ...

Die Adventszeit wurde als Einstimmung auf das Kommen von Jesus Christus eingesetzt. Höchster Besuch wird also erwartet. Dieser Besuch, diese Ankunft des Höchsten aber unterscheidet sich von anderen. Der Kommende stellt keine Ansprüche an uns. Wir brauchen uns in den Vorbereitungen weder zu überfordern noch zu überbieten. Er kommt nicht um sich bedienen zu lassen oder um unsere Nerven zu strapazieren und auch nicht um unser Konto zu überziehen. Nein, er kommt, um uns zu begegnen und

seine Liebe zu erklären. Wir dürfen einander die Freude auf diese begegnende Ankunft wecken. Ganz ohne Stress. Bei Tee, Kaffee, Gebäck und feinen Düften herzliche Gemeinschaft pflegen.

... sondern Begegnung

Je kürzer die Tage werden desto länger dauert die Dunkelheit. Zur Winterszeit ist es nicht nur kalt, sondern es kann manchmal recht unlustig sein. Besonders wenn der Nebel um die Häuser schleicht. Solche und andere Umstände schlagen vielen Menschen aufs Gemüt. Sie ziehen sich in die warme Stube zurück und meiden die Kontakte. Ihre alltagsgrauen Stunden und Tage ziehen träge dahin. Es fehlt ihnen die erfrischende Farbe einer aufbauenden Begegnung.

In der Adventszeit erinnern sich viele speziell an vergangene Zeiten mit lieben Mitmenschen. Oft werden diese vier Wochen der freudigen Erwartung zu einer schweren Zeit, weil man im Laufe des Jahres von einem geliebten Angehörigen Abschied nehmen musste. Die Trauer über den Verlust eines Geliebten holt viele Menschen besonders in der Adventszeit erneut und unvermittelt ein.

Evangelischer Frauenverein

Darum setzen die Frauen vom evangelischen Frauenverein Grabs den Schwerpunkt in der Adventszeit auf gute Begegnungen. Gerne besuchen sie einsame Menschen oder solche die sich alleine fühlen und haben auch ein offenes Ohr



für die grossen und kleinen Anliegen. Sie wollen mit ihrer Zeit den Menschen begegnen, ihnen Hoffnung vermitteln wie auch Freud und Leid mit ihnen teilen. Mit Freuden organisieren sie auch dieses Jahr den Frauenadventsabend, der zum Nachdenken anregen und die Möglichkeit zur Begegnung geben soll.

Der Evangelische Frauenverein wird von freiwilligen Spenden getragen. Die Mitarbeiterinnen setzen sich für das Wohlergehen der Mitmenschen ein, welche ihren uneigennütigen Dienst in Anspruch nehmen. Wer den Frauenverein finanziell mittragen will, kann dazu den beiliegenden Einzahlungsschein benutzen.

Schlagzeilen

- **Hühner, Seife und Gemüse: Mikrokredite für Frauen in Ruanda**

Seite 9; von Heidi Eggenberger (HE)

Amfliches Publikationsorgan

Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs

Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs

Druck: PAGO AG Grabs

Gemeinderats- verhandlungen

Baugesuche

Ulrich Schulz, Grossfeldstrasse 14, Mels, Überdachung Anlieferung / Verbindungsgang zwischen Gebäuden, Parz. Nr. 133, Fabrikstrasse 24; Hansjörg & Eveline Rüesch-Küng, Bitzistrasse 6, Rüthi, Umzäunung, Sichtschutz, Parz. Nr. 2300, Mühlbachstrasse 13; Martin Erb, Rossweidstrasse 5, Grabs, Anbau Unterstand, Parz. Nr. 2249, Rossweidstrasse 5; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Personenunterstand bei Haltestelle Feldgatter West, Parz. Nr. 1227, Staatsstrasse; Generalunternehmung Zogg & Freuler, St. Gallerstrasse 25, Buchs, Neubau EFH mit Verkaufsraum und Carport, Parz. Nr. 1871, Quaderstrasse 34; Sportschützen Grabs, Staudnerbergstrasse 1, Grabs, Erstellung künstliches Kugelfangsystem, Parz. Nr. 4780, Sägenstrasse.

Bewilligungen nach ordentlichem Verfahren

Hans Rüdüsühli, Riethof 3891, Grabs, Erweiterung Mistplatte und befestigter Auslauf, Parz. Nr. 431, Riethof; María Nieves Pérez Payán, Neufeldstrasse 8, Haag, Neubau EFH, Parz. Nr. 2557, Quaderstrasse 7; Martin Gasenzer, Brennerswis 2560, Grabs, Neubau Gartenhaus (Nachtrag), Parz. Nr. 3393, Brennerswis.

Bewilligungen nach vereinfachtem Verfahren

Markus Josuran, Buchenweg 1, Grabs, Verlängerung Balkon, Parz. Nr. 174, Buchenweg 1; Jean-Claude & Sabine Croset-Herter, Wiesenstrasse 10, Grabs, Holzunterstand, Parz. Nr. 1415, Wiesenstrasse 10; Albert Frischknecht, Schwalbenweg 5, Werdenberg, Überdachung Vorplatz, Parz. Nr. 916, Schwalbenweg 5; Hans Ulrich & Marianne Schäpper-Indermaur, Mädlweg 31, Werdenberg, Energetische Sanierung / Photovoltaikanlage, Parz. Nr. 911, Mädlweg 31.

Bewilligungen nach Meldeverfahren

Felix & Liliane Schmid-Schelling, Obere Kirchbuntstrasse 7, Grabs, Einbau Fenster Westfassade, Parz. Nr. 1833, Obere Kirchbuntstrasse 7; Irene Nitzsche-Bicker, Staatsstrasse 77, Grabs, Einbau Dachfenster, Parz. Nr. 1881, Staatsstrasse 77; Gema-Immobilien AG, Ziegelhütte, Walenstadt, Projektänderung Gartenhaus, Parz. Nr. 2361, Hochhausstrasse 4 + 4a; Markus Frank, Spitalstrasse 27b, Grabs, Provisorium Gerätehaus, Parz. Nr. 2376, Spitalstrasse 27b; Jetzer Metallbau, Dorfstrasse 19c, Grabs, Provisorischer

Bürocontainer, Parz. Nr. 1692, Dorfstrasse 19c.

Teilstrassenplan Obere Iverturst- strasse (geringfügige Änderung)

Der Teilstrassenplan Obere Iverturststrasse wurde in seiner ursprünglichen Form am 19. Januar 2004 vom Gemeinderat erlassen und am 31. März 2004 vom Baudepartement des Kantons St. Gallen genehmigt.

Die Abarzellierungen der ehemaligen Stammparzelle Nr. 2345 weichen etwas von der ursprünglich geplanten Einteilung der einzelnen Grundstücke ab. Somit wurden auch der Strassenverlauf und die Lage des Wendehammers leicht abgeändert.

Der Gemeinderat hat am 27. Oktober 2008 den Teilstrassenplan Obere Iverturststrasse (geringfügige Änderung) genehmigt. Die Obere Iverturststrasse bleibt weiterhin als Gemeindestrasse 3. Klasse eingeteilt.

Es handelt sich um ein kleines und unbedeutendes Projekt. Auf eine öffentliche Auflage wird deshalb verzichtet. Die Betroffenen werden mit einer persönlichen Anzeige unter Eröffnung einer Einsprachefrist von 30 Tagen in Kenntnis gesetzt.

Ebenfalls wird auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens verzichtet. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Teilstrassenplan Obere Iverturststrasse gehen zu Lasten der Bauherrschaft.

Teilstrassenplan Hinterer Schluss- bachweg, Forstgass, Firstweg (geringfügige Änderung)

Der Teilstrassenplan Hinterer Schlussbachweg und Forstgass wurde in seiner ursprünglichen Form am 03. März 2008 vom Gemeinderat erlassen und am 24. April 2008 vom Baudepartement des Kantons St. Gallen genehmigt.

Der Einlenker in die Grabserbergstrasse wurde beidseits vergrössert, was die Sichtverhältnisse deutlich verbessert. Richtung Forstgass wurde die Linienführung etwas talseits verschoben. Bei der Neuvermessung durch den Geometer wurden auch gleich die tatsächlichen Abweichungen der Forstgass G3, der Forstgass W2 und des Firstweg W3 aufgenommen. An der Forstgass G3 + W2, sowie am Firstweg W3 wurden keine baulichen Massnahmen durchgeführt.

Der Gemeinderat hat am 27. Oktober 2008 den Teilstrassenplan Hinterer Schlussbachweg, Forstgass, Firstweg (geringfügige Änderung) genehmigt. Die Klassierungen und Strassennamen bleiben bestehen.

Es handelt sich um ein kleines und unbedeutendes Projekt. Auf eine öffentliche Auflage wird deshalb verzichtet. Die Betroffenen werden mit einer persönlichen Anzeige unter Eröffnung einer Einsprachefrist von 30 Tagen in Kenntnis gesetzt.

Ebenfalls wird auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens verzichtet. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Teilstrassenplan Hinterer Schlussbachweg, Forstgass, Firstweg gehen zu Lasten der Bauherrschaft.

Wahl von Lernenden

Der Gemeinderat hat Markus Alpiger, Münzgraben, und Gabriela Vincetic, Kirchgasse 3a, als Lernende für die Gemeindeverwaltung Grabs gewählt. Sie werden ihre Lehre am 03. August 2009 beginnen.



Markus Alpiger



Gabriela Vincetic

Wir heissen sie in unserer Verwaltung herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg in ihrer interessanten und anspruchsvollen Ausbildung.

Konstituierende Sitzung des neu- gewählten Gemeinderates

Der für die Amtsdauer 2009-2012 neu-gewählte Gemeinderat trifft sich am 04. November 2008 zur konstituierenden Sitzung. Diese dient in erster Linie der Vorbereitung und Organisation der kommenden Legislaturperiode.

Schulratswahlen / Zweiter Wahlgang

Für den zweiten Wahlgang sind für die Wahl von Schulratsmitgliedern mehrere gültige Wahlvorschläge mit insgesamt vier Kandidierenden rechtzeitig eingegangen. Die stille Wahl ist somit nicht zu Stande gekommen. Der Urnengang für diese

Wahl findet am Sonntag, 30. November 2008 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt.

Saison- und Jahreskarten Winter 2008 / 2009

Der Winter steht vor der Tür und somit auch der Start der Skisaison. Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Grabs können die Saison- und Jahreskarten (Gebiet Wildhaus oder Wintersportregion Wildhaus-Unterwasser-Alt St. Johann) zum Einheimischentarif beziehen.

Die entsprechenden Abonnemente können seit Anfang November beim Gemeindebüro Grabs (Rathaus, Büro Nr. 4) erworben werden.

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

Festwirtschaft Unihockeyturnier

07. Dezember 2008, MZH Unterdorf
Organisation: St. Gallische Landjugend

Öffentliche Auflagen

In Anwendung von Art. 98 ff des Baugesetzes, Art. 12 ff der Naturschutzverordnung und Art. 5 und 136 lit. g des Gemeindegesetzes hat der Gemeinderat am 29. September 2008 erlassen:

Schutzverordnung Talgebiet

Die Schutzverordnung bezweckt den Schutz verschiedener Objekte im Talgebiet im Interesse des Natur- und Heimatschutzes.

Gestützt auf Art. 5 und 136 des Gemeindegesetzes, Art. 2 des Bundesgesetzes über die Raumplanung, Art. 2 und Art. 7 des Baugesetzes sowie Art. 102 des Strassengesetzes hat der Gemeinderat am 10. November 2008 erlassen:

Baureglement

Das neue Reglement wurde mit den Baureglementen der Gemeinden der Region Werdenberg harmonisiert. Ziel dieser Harmonisierung ist es, in allen Bereichen des örtlichen Planungs- und Baupolizeirechts (mit Ausnahme der Regelbauvorschriften) eine Vereinheitlichung in der Reglementierung und in der Folge auch in der Anwendung zu erzielen.

Rechtsmittel

Schutzzonenplan und Baureglement liegen während 30 Tagen, d.h. vom **19. November 2008 bis 18. Dezember 2008**, in der Abteilung Hochbau / Bauverwaltung am Lindenweg 4 öffentlich auf.

Innerhalb der Auflagefrist kann gegen Plan und Reglement beim Gemeinderat Grabs schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes, schutzwürdiges Interesse darlegt. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Orientierungsversammlung

Am Mittwoch, 19. November 2008, 20.00 Uhr, findet in der Aula des Schulhauses Kirchbünt eine öffentliche Orientierungsversammlung zur Schutzverordnung Talgebiet und zum Baureglement statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Der Gemeinderat Grabs hat am 27. Oktober 2008 gestützt auf Art. 39 ff des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) genehmigt:

Teilplan Fuss-, Wander-, MB-, Radwegnetz „Stoggenweg, Simmistrasse rechts“

Öffentliche Auflage

05. November bis 04. Dezember 2008

Auflageort

Tiefbau / Energie, Lindenweg 4, Grabs

Rechtsmittel

Allfällige Einsprachen gegen das Strassenbauprojekt sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat Grabs einzureichen.

Der Gemeinderat Grabs hat am 10. November 2008 gestützt auf Art. 39 ff des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) genehmigt:

Teilstrassenplan Muntaschinweg

Öffentliche Auflage

19. November bis 18. Dezember 2008

Auflageort

Tiefbau / Energie, Lindenweg 4, Grabs

Rechtsmittel

Allfällige Einsprachen gegen das Strassenbauprojekt sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat Grabs einzureichen

Gemäss Art. 17 ff. der kantonalen Verordnung zum Gesetz über die amtliche Vermessung (sGS 914.71).

Neue erstellte Grundbuchpläne

Auflageperimeter

Berggebiet (ohne Rutschgebiet) Grabs

Öffentliche Auflage

19. November bis 18. Dezember 2008

Auflageort

Rathaus Grabs

Auskunftserteilung

Am 25. November sowie am 05. und 17.

Dezember 2008 von 14.00 - 17.00 Uhr im Rathaus Grabs, Sitzungszimmer Tristenholben (Erdgeschoss), durch Andreas Morf, technischer Leiter der FKL & Partner AG, Ingenieur- und Geometerbüro.

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse darlegt, kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Grabs Einsprache erheben. Allfällige Einsprachen betreffend

- die Grenzziehung der Grundstücke in den neuen Plänen für das Grundbuch,
 - der richtigen Bezeichnung der Liegenschaften mit der Grundstücksnummer,
- sind schriftlich an den Gemeinderat einzureichen. Sie müssen eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung und einen Antrag enthalten.

Abfallentsorgung

Winter-Grünabfuhr 2008 / 2009

Donnerstag	11. Dezember 2008
Samstag	27. Dezember 2008
Donnerstag	15. Januar 2009
Donnerstag	29. Januar 2009
Donnerstag	12. Februar 2009
Donnerstag	26. Februar 2009

Öffnungszeiten

Wertstoffsammelstelle

Dienstag	13.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	07.30 bis 08.30 Uhr

Die Sammelstelle ist zusätzlich am **Samstag, 13. Dezember 2008 von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr offen.**

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie im Entsorgungskalender.

Fundbüro

Das Fundbüro der Gemeinde Grabs befindet sich im Rathaus, Gemeindebüro (Büro Nr. 4). Fundgegenstände können während der Büro-Öffnungszeiten abgegeben bzw. abgeholt werden.

Sie erreichen uns unter der Nummer 081 750 35 00. In letzter Zeit sind unter anderem abgegeben worden:

- Wertsachen
- Schlüssel
- Sonnenbrillen
- Brillen

**Vermissen Sie etwas?
Dann nehmen Sie mit uns
Kontakt auf.**

lukashaus 

Hallenbad

Öffentliche Badezeiten:

Mittwoch, 15.30 bis 19.00 Uhr
(ab 18.00 Uhr Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:
Während den Sommerferien und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:
Kinder 2.50 Fr.
Erwachsene 5.00 Fr.
(Im Abonnement 20 % Ermässigung)

www.lukashaus.ch

Lukashaus Stiftung
9472 Grabs

081 750 31 81
081 750 31 80 Fax
info@lukashaus.ch

Transport Langäulistrasse 4
Muldenservice CH-9470 Buchs
Abbruch Telefon 081 750 05 90
Recycling Fax 081 750 05 91
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze



W. KRESSIG AG

BAUEN

Sie auf uns.....



Volg

frisch und fründlich

Konsumverein Grabs Telefon 081/771 44 64
Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

Ganz in Ihrer Nähe

Lebensmittel • Getränke • Weine
Calida • Spielwaren

Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams
Stefansbongertweg 4, Tel. 081 771 76 21



SCHÜLERHORT
MITTAGSTISCH
BAOBAB

Das **Chinderhuus Grabs** bietet ein vielfältiges Angebot für individuelle Kinderbetreuung an.

In der Kindertagesstätte **Tubechnopf** werden vom Säugling bis zum Kindergartenkind alle bestens umsorgt.

Im **Schülerhort BAOBAB** mit **Mittagstisch** sind Kindergarten- und Schulkinder herzlich willkommen.

Bei Fragen kontaktieren Sie **Vreni Eggenberger**, Tel. 081 740 63 73
Leiterin Chinderhuus

JUHUI DA BIN I GÄRN

Für mehr Feuer in Ihrem Haushalt.

Beratung, Verkauf, Service und Reparaturen aller Marken.



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

LUDWIG ANGERER

MUSIKSCHULE & MUSIKINSTRUMENTE
GRABS www.musik-angerer.ch
Stockenhofstr. 2 Tel. 079/429 51 43

Transporte / Getränkehandel



Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

Nicht immer... aber immer öfter!



www.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH



A. GANTENBEIN HOLZBAU AG

ZIMMEREI • INNENAUSBAU • FASSADEN • BEDACHUNGEN

VORDERDORFSTR. 12, 9472 GRABS, TEL. 081 771 43 66, FAX 081 771 43 57
E-MAIL: INFO@GANTENBEIN-HOLZBAU.CH www.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH

IHR FACHBETRIEB FÜR:

- INNENAUSBAU
- UMBAUTEN
- SCHREINERARBEITEN
- FASSADEN
- ETERNITFASSADEN
- HOLZFASSADEN
- BEDACHUNGEN
- DACHFENSTEREINBAU
- TREPPEN
- REPARATUREN ALLER ART

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

- bef. Fl. = befestigte Flächen
 EV = Erwerbsdatum des Veräusserers
 GE = Gesamteigentum
 Gfl. = Gebäudegrundfläche
 ME = Miteigentum
 MFH = Mehrfamilienhaus
 Nr. = Grundstücknummer bzw. Alpbuch-Blatt-Nummer
 StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote
 Whs = Wohnhaus
 Zi-Whg = Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Vetsch Hans, Grabs SG, an Eggenberger Bartholome, Grabs SG / 1 Weide- und Gebäudenutzungsrecht an Alp Gampernei von Nr. M52033 an Nr. M52003, Alp Gampernei, EV: 29.12.1998

Vetsch Hans, Grabs SG, an Vetsch Johann, Grabs SG / 1 Weide- und Gebäudenutzungsrecht an Alp Gampernei von Nr. M52033 an Nr. M52042, Alp Gampernei, EV: 29.12.1998

Gassner-Senn Margrit, Vaduz LI, und Senn Hans, Schindellegi SZ (ME zu 1/2) / Nr. 2823, Staatsstrasse 9 (Whs, Schopf, Scheune mit Wohnanteil, 1'262 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 08.12.1997

Eggenberger Christoph, Rebstein SG, an Aregger-Schlegel Adrian und Cornelia, Buchs SG (ME zu 1/2) / Nr. 2575, Lims (1'006 m² Gartenanlagen), EV: 24.05.1967

Gebrüder Kressig Generalunternehmen AG, Grabs SG, an Litscher-Kressig Michael und Daniela, Triesen FL (ME zu 1/2) / Nr. 2577, Mädli (772 m² Gartenanlagen), EV: 21.12.2004

Gema-Immobilien AG, Walenstadt SG, an Kocherhans Albert, Buchs SG / Nr. S20359, Hochhausstrasse 4a (StWE-WQ 117/1000, 3 1/2 Zi-Whg Nr. 12 im 2. Obergeschoss, Süd-Ost); Nr. M15167 und Nr. M15168, Hochhausstrasse 4+4a (je 1/25 ME-Anteil an Nr. 2397, Tiefgarage, 398 m² Gfl., Wiese), EV: 11.08.2006, 19.04.2007

Baumann Kurt, Erbgemeinschaft (GE), und Baumann-Kaspar Helene, Erbgemeinschaft (GE), an Büsser-de Leon Heredia Ivo und Ludys, Flawil SG, (ME zu 1/2) / Nr. 899, Fabrikstrasse 21 (Whs, 729

m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 25.07.2001, 11.06.2002, 09.04.2008

Zivilstands- nachrichten

Trauungen

03.10. **Dufner Marco**, von Zürich und Kirchberg SG, in Buchs und **Müller Beatrice**, von Löhningen SH und Männedorf ZH, in Grabs, Vertschellstrasse 16, getraut in Grabs

10.10. **Hadrovic Zijad**, Staatsangehöriger von Bosnien und Herzegowina, in Grabs, Werdenstrasse 77 und **Muratovic Samira**, Staatsangehörige von Bosnien und Herzegowina, in Küssnacht SZ, getraut in Buchs SG

24.10. **Gantenbein Manuel**, von und in Grabs, Werdenstrasse 16 und **Hutter Daniela**, von Diepoldsau SG, in Grabs, Werdenstrasse 16, getraut in Gams

Geburten

Nachtrag Juli

16.07. **Gantenbein Peter**, Sohn des Gantenbein Christian, von Grabs und der Gantenbein Claudia, von Grabs und Winterthur ZH, in Grabs, Inggeriälshof, geboren in Grabs

Nachtrag August

21.08. **Gonçalves de Souza Vivienne**, Tochter der Gonçalves de Souza Livia, brasilianische Staatsangehörige, in Grabs, Werdenberg, Nesslenbühlweg 3, geboren in Chur GR

07.10. **Schäpper Chiara**, Tochter des Schäpper Samuel, von Grabs und der Schäpper Rhea, von und in Grabs, Reiherweg 9, geboren in Grabs

07.10. **Lippuner Anna**, Tochter des Lippuner Christian, von Grabs und der Lippuner Claire-Lise, von Grabs und Romanshorn TG, in Grabs, Grabserberg, Tischenhus 2317, geboren in Grabs

07.10. **Lippuner Carmen**, Tochter des Lippuner Christian, von Grabs und der Lippuner Claire-Lise, von Grabs und Romanshorn TG, in Grabs, Grabserberg, Tischenhus 2317, geboren in Grabs

09.10. **Hosang Gian-Flurin**, Sohn des Hosang Peter, von Almens GR und der Hosang Monika, von Grabs und Almens GR, in Grabs, Kirchgasse 11c, geboren in Grabs

16.10. **Gantner Lukas**, Sohn des Lippuner Marco, von Grabs SG und der Gantner Eva, von Flums-Dorf SG, in Grabs, Beuschenbuntstrasse 9, geboren in Grabs

18.10. **Kijel Anna**, Tochter des Kijel Fernando Damian, argentinischer Staatsangehöriger und der Cabezas Veronica Paula, argentinische Staatsangehörige, in Grabs, Werdenberg, Limsergässli 7, geboren in Grabs

23.10. **Gantenbein Sina**, Tochter des Gantenbein Daniel, von Grabs und der Gantenbein Corina, von Grabs und Sevelen SG, in Grabs, Werdenberg, Spechtweg 6, geboren in Grabs

Todesfälle

15.10. **Herzog geb. Eggenberger Gritli**, geb. 26.04.1921, von Grabs und Pfyf TG, in Grabs, Büntlistrasse 40, verwitwet von Herzog Jakob, gestorben in Grabs

27.10. **Lippuner geb. Eggenberger Anna**, geb. 06.03.1924, von und in Grabs, Stültilhus, verwitwet von Lippuner Florian, gestorben in Grabs

TRAUBENSAFT AKTION 2008 CEVI GRABS

Liebe Grabser Bevölkerung
 Auch dieses Jahr findet wieder die traditionelle Traubensaftaktion statt! Wir liefern Ihnen die gewünschten Getränke am Samstag, 13.12.08, franko direkt in Ihren Keller. Auch Kleinstmengen und wild gemischte Harasse bringen wir Ihnen gerne zu den untenstehenden Netto-Preisen! Besten Dank!

lt. Rimuss rot Frühdruck	3.10
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
lt. Rimuss rubin (Edeltrauben)	3.50
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
lt. Rimuss Schorle *	3.30
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
lt. Rimuss weiss	3.50
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
7 dl Fl. Rimuss party	4.20
.... (6 Flaschen / Karton)	
7 dl Fl. Riesling-Sylvaner (w)	6.50
.... (6 Flaschen / Karton)	
7 dl Fl. Clevner (rot)	7.00
.... (6 Flaschen / Karton)	
lt. Einstern-Stadium Rimuss	3.30
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
lt. Ramseier Orangensaft	2.10
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
lt. Apfelsaft klar (Mosti Vetsch)	2.00
.... (12 Liter / Harass)	+ Dep
1.5 l Fl. Shorley	2.70
.... (6 Flaschen / Harass)	
.... Rimuss Geschenkspackung:	
1 Fl. Rimuss party 7 dl	
1 Fl. Rimuss rosé 7 dl	
1 Fl. Rimuss champion 7.5 dl	14.30
7 dl Fl. Rimuss rosé	4.20
.... (6 Flaschen / Karton)	
7.5 dl Fl. Rimuss champion	4.90
.... (6 Flaschen / Karton)	
7 dl Fl. Rimuss LITCHI-Perl	4.30
.... (6 Flaschen / Karton)	

Bestellungen (bis 29.11.08) & Infos:

CEVI Grabs, Thomas Gantenbein
 ✉ Mädliweg 26, 9470 Werdenberg
 ☎ 081 740 62 90
 📧 grabser@cevi.ch

www.cevigrabs.ch

* mit 40% Mineralwasser und Holunderblütenaroma
 ++ Preis- und Sortimentsänderungen vorbehalten ++



In einem Haus kann immer etwas passieren!

Undichter Hahn? Verstopfte Leitung? Rohrbruch? Zu kalt?

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen! Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com



SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50
Telefon Büro 081 771 32 54
Fax 081 771 32 50

Homepage www.spitex-werdenberg.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs
Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung in den Stützpunkten:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs
Schulanlage Hof, 9473 Gams

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs
Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams
Post-Konto 90-10350-9



**BERATUNG, VERKAUF,
KAUF UND FINANZIERUNG VON
IMMOBILIEN**

SCHLEGEL & PARTNER AG

Fabrikstrasse 1 · CH-9472 Grabs
Telefon 081 750 38 00 · Telefax 081 750 38 08



Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen

**Ihr Käsespezialist der Region
über 150 Käsesorten**



Molkerei Grabs
natürlich heimisch

Tel. 081 771 38 28, E-Mail: molkerei.grabs@bluewin.ch
www.molkereigrabs.ch

**Raclette &
Fondueplausch i dr
Chällerstuba**



VETSCH

Bedachungen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbestrasse 2, 9472 Grabs, Telefon: 081 750 36 36, Telefax: 081 750 36 30
info@vetsch-bedachungen.ch, www.vetsch-bedachungen.ch

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG
Treibstofftransporte
Tränkweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder
081 771 36 07

**Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!**

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenandstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15 ■
Fax 081 740 65 16 ■
E-Mail optimalag@optimalag.ch ■
www.optimalag.ch ■

Ihr Malerteam vom Ort



SENIOREN

HELFEN

**SENIOREN
BEZIRK WERDENBERG**

Vermittlungsstelle:

Marie José de Zordi-Tresch,
Saarstr. 29, 9470 Buchs, Telefon 756 52 02

Telefonbeantwortung:

Jeden Montag 8.30–10.30 Uhr

Skisaison steht vor der Tür

Skifahren zum einheimischen Tarif im Skigebiet Wildhaus

RW. - Der Winter steht vor der Tür und somit auch der Saisonstart in der Wintersportregion Wildhaus-Unterwasser-Alt St. Johann. Wir haben die wichtigsten Informationen für ein ungetrübtes Wintersportvergnügen für Sie zusammengetragen.

Saison- und Jahreskarten

Als Einwohnerin oder Einwohner der Gemeinde Grabs können Sie die Skipässe zum Einheimischentarif beziehen. Dafür benötigen Sie einen **gültigen** Einheimischen-Ausweis.

Einheimischen-Ausweis

Einen neuen Ausweis (bitte ein aktuelles Passfoto mitnehmen) erhalten Sie im Gemeindebüro Grabs, Büro Nr. 4, gegen CHF 5.00. Der Ausweis muss **jährlich** nachgetragen werden, da ansonsten die Gültigkeit verfällt.

Saison- und Jahreskarten

Die Saison und Jahreskarten (Gebiet Wildhaus oder Wintersportregion Wildhaus-Unterwasser-Alt St. Johann) können ausschliesslich auf der Gemeinde Grabs zum Einheimischen-Tarif bezogen werden.



*Neues Berggasthaus Oberdorf:
Besuchen Sie uns am Tag der offenen Tür
vom Samstag, 06. Dezember 2008*

Ablauf

Wer ein Saisonabonnement oder eine Jahreskarte lösen möchte, meldet sich mit seiner KeyCard (wenn vorhanden) und einem aktuellen Foto im Gemeindebüro, Büro Nr. 4. Dort wird ein Gutschein, versehen mit Name, Vorname, Adresse und Geburtsdatum, ausgestellt.

Bargeldloses Bezahlen ist problemlos möglich (EC-Direct). Es werden jedoch keine REKA-Checks akzeptiert!

Die Saison- bzw. Jahreskarten werden von der Bergbahnen Wildhaus AG ausgestellt und liegen bei der Kasse der Talstation Thur in Wildhaus für den Inhaber bereit. **Beim Abholen unbedingt den Gutschein (Quittung) der Gemeinde Grabs vorweisen.**

Altersgrenze

Kinder

Ab dem 6. Geburtstag bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (also einen Tag vor dem 16. Geburtstag).

Jugendliche

Ab dem 16. Geburtstag bis zum vollendeten 19. Lebensjahr (also einen Tag vor dem 20. Geburtstag).

Datenträger

Das Depot der berührungslosen KeyCard beträgt CHF 5.00 und **kommt zum Preis des gelösten Abonnementes dazu.**

Familienrabatt auf regionalen Saison- und Jahreskarten

Der Familienrabatt (Kinder und Jugendliche 30 %) wird nur auf regionalen Saison- bzw. Jahreskarten Obertoggenburg gewährt. Das Abonnement des Kindes oder des Jugendlichen muss zusammen mit dem regionalen Abonnement von mindestens einem Elternteil gelöst werden.

Schenken macht Freude

Was gibt es Schöneres, als Freunden, Verwandten und Bekannten eine grosse Freude zu machen. Mit einem Geschenk-Gutschein der Bergbahnen Wildhaus können Sie zu jeder Jahreszeit und zu jedem Anlass unvergessliche Momente schenken.

Geben Sie einfach Ihre Wünsche bekannt: Unter den Telefonnummern 071 998 50 50 (Bahn) oder 071 999 12 24 (Gastronomie) erhalten Sie nähere Angaben.

Mehr Informationen

Weitere Informationen zum Skigebiet finden Sie auch auf folgenden Websites:

www.bergbahnenwildhaus.ch
www.snowland.ch

Skigebiet Wildhaus Sesselbahnen und Skilifte in Wildhaus (ohne Gondelbahn Gamplüt)

Saison-Abonnement

Erwachsene	CHF	365.00
Kinder	CHF	100.00

Jahres-Abonnement

Erwachsene	CHF	415.00
Kinder	CHF	140.00

Bei der Saison- bzw. bei der Jahreskarte Skigebiet Wildhaus existiert kein Jugendtarif und es wird auch kein Familienrabatt gewährt.

Wintersportregion Wildhaus-Unterwasser- Alt St. Johann Alle Bergbahnen in Wildhaus, Unterwasser und Alt St. Johann, inkl. Gondelbahn Gamplüt

Saison-Abonnement

Erwachsene	CHF	530.00
Jugendliche	CHF	475.00
Jugendliche *	CHF	332.00
Kinder	CHF	265.00
Kinder *	CHF	185.00

* mit Familienrabatt

Jahres-Abonnement

Erwachsene	CHF	600.00
Jugendliche	CHF	540.00
Jugendliche*	CHF	378.00
Kinder	CHF	325.00
Kinder*	CHF	227.00

* mit Familienrabatt

18 Wintersportgebiete in vier Ländern – 1 Schneepass m e i l e n w e i s s

Obertoggenburg, Flumserberg, Pizol, Elm, Braunwald, Grusch-Danusa, Malbun, Stoos-Mythen-Sattel, Amden, Atzmännig, Krummenau-Wolzenalp, Feldberg im Schwarzwald, 3-Täler mit Damüls, Mellau, Au / Diedamskopf, Warth / Schröcken, Laterns.

Vorverkauf 03.11. – 30.11.2008

Erwachsene	CHF	870.00
Kinder	CHF	585.00

Verkauf ab 01.12.2008

Erwachsene	CHF	970.00
Kinder	CHF	640.00

(Es gibt generell keine Einheimischen-Tarife oder Familienrabatte).



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

**Sind Sie mit nullachtffünfzehn Lösungen
zufrieden?**

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

AGROLA Grabs
Ihr Heizöltelefon
in der Region



Tagespreis
081 771 26 64

079 415 98 73

Spitalstrasse 31,
Othmar Schmid, 9472 Grabs

agrolasg.ch

AGROLA
the swiss energy
Heizöl • Diesel • Benzin

Portraits und Passfotos



**LÖWEN
DROGERIE
GRABS**

GASENZER
SCHREINEREI

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Ausstüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**INNEN-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI**

FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER

STAATSSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32



Das traditionelle Blockhaus

**Wir planen und bauen
Ihr Haus nach Mass.**

TISCHHAUSER AG
GEBRÜDER

- INNENAUSBAU
- WOHNHÄUSER
- KÜCHEN
- ARCHITEKTUR
- MÖBEL
- AUSFÜHRUNG

Tel. 081 740 59 10

9470 Buchs • Lagerstrasse 14

9472 Grabs • Oberstaudenweg



www.rubner.com

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG



**WERNER
GANTENBEIN AG**

ZIMMERARBEITEN
INNENAUSBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

wir erstellen für sie eine
**digitale farberberatung ihrer
hausfassade**

dipl. malerpolier
lippuner monika

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER

GMBH

malergeschäft

Hühner, Seife und Gemüse ...

Mikrokredite für Frauen in Ruanda

Das ostafrikanische Land Ruanda ist eines der ärmsten Afrikas. Die Gruppe „Solidarität für eine Welt“ möchte mit dem diesjährigen Projekt die grosse Armut etwas lindern helfen.

HE. - Im Projekt der diesjährigen Sammlung der Gruppe „Solidarität für eine Welt“ Buchs-Grabs-Sevelen geht die Hilfe an Kleinprojekte in Ruanda. Initiative Frauen erhalten einen Startkredit von 250 bis 400



Franken für eine Arbeit, die eine dauerhafte Verbesserung der Lebenssituation bringt. Dazu gehören zum Beispiel:

- ein kleiner Handel mit Nahrungsmitteln oder Gebrauchsgegenständen;
- die Zucht von Haustieren (Schweine, Hühner, Kaninchen, Meerschweinchen);
- eine kleine Bäckerei betreiben und Brötchen produzieren;
- einen Acker kaufen und Gemüse produzieren;
- die Herstellung und der Verkauf von Seife;
- das Färben und Verkaufen von Textilien.

Die Rückzahlung erfolgt entweder in bar oder in Naturalien z.B. ein junges Huhn, Kaninchen oder Ferkel abgeben. Diese werden wieder für andere Frauen eingesetzt.

Die Frauen in Afrika

Die Erfahrung hat gezeigt, dass Frauen in Afrika viel besser mit Geld umgehen

können als Männer. Es sind die Frauen, die für die Nahrung, die Kleidung, den Schulbesuch der Kinder sorgen müssen. In Ruanda gibt es viele Witwen, die für eigene oder fremde Kinder verantwortlich sind und die oft in bitterer Armut leben. Wenn es eine Mahlzeit pro Tag gibt, ist das schon viel. Die Frauen sind oft initiativ und versuchen, durch verschiedene Aktivitäten ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Ablauf des Projektes

Interessierte Frauen werden zuerst in einem Seminar in Butare, der zweitgrössten Stadt Ruandas, von erfahrenen Frauen instruiert und erhalten dann ihren Startkredit. Drei bis fünf Frauen bilden eine Gruppe, die sich gegenseitig überwacht und solidarisch füreinander haftet. Der Ruanda-Missionsfonds Buchs hat über zehn Jahre Erfahrung mit solchen Projekten in Ruanda und im Ostkongo. Der Sekretär des Ruandafonds, R. Ngwata, Kongolese in Ruanda, kontrolliert zusammen mit seiner Frau regelmässig die Frauengruppen und die Rückzahlungen. Als Koordinator ist Pfarrer Dr. Walter Rapold, Buchs zuständig und als Präsident des Ruandafonds Karl Schweiter, Grabs.

Es geht um das Prinzip: Gibst du einem Hungrigen einen Fisch, dann wird er einmal satt. Lehrst du ihn aber fischen, wird er nie mehr Hunger haben.

Weitere Aktivitäten in der Region

Kath. Gottesdienste zur Sammlung:
Samstag, 13. Dezember 2008
18.00 Uhr in Sevelen



Sonntag, 14. Dezember 2008

08.45 Uhr in Grabs

10.30 Uhr in Buchs

Der Chor ConTigo wirkt in allen Gottesdiensten mit.

Die Gruppe „Solidarität für eine Welt“ ist auch mit einem Stand am Weihnachtsmarkt in Grabs vom 06. Dezember 2008 vertreten.

Einzahlungen sind jederzeit auf das Postkonto 90-5497-6, Solidarität für eine Welt, 9470 Buchs, möglich.



Information 60+

Ein gelungener Nachmittag

CE. -Der Informationsnachmittag für die Generation 60+ (wie in früheren Jahren organisiert durch die Kommission für Altersfragen), war wiederum ein voller Erfolg. Diesjähriges Thema war die „Sicherheit im Alter“, speziell der Schutz vor kriminellen Handlungen. Vor über 200 Leuten schilderte Wm Urs Buecheler (Stv. Chef Sicherheitsberatung, Kantonspolizei St. Gallen) einige gefährliche Situationen, welche Betrüger und Diebe ausnützen oder selbst schaffen, um anschliessend das Opfer um Bargeld und Schmuckstücke zu erleichtern. Positiv dabei war, dass es im Allgemeinen wenig braucht, um sich vor diesen Verlusten zu schützen.

Folgende der geschilderten Situationen wurden von der Theatergruppe der Heimatbühne Werdenberg eindrücklich und treffend nachgespielt, so dass die Zuschauer die Warnungen nicht mehr vergessen werden:

Eine Frau läutet an der Wohnungstür und wünscht ein Glas Wasser, da ihr schlecht sei. Während der Wohnungsinhaber das Wasser holt, wird er um seine Wertgegenstände in Sichtweite der Wohnungstür durch den Komplizen der Frau erleichtert.

Während die Kundin den Einkaufswagen stehen lässt um etwas zu holen, wird ihr das Portmonnaie aus der Handtasche, welche offen im Wagen liegenblieb, gestohlen.

Beim Bargeldbezug am Bankomat wird der Code von einem Trickdieb in sein Handy gespeichert, nach dem Bezug wird das Opfer angerempelt und Geld und Bankomatkarte, für welche die Gauner ja bereits den Code kennen, gestohlen.

Die letzte Situation, das Märchen von unbekanntem Enkeln, erwähnte der Referent und warnte davor, die Geschichte unbesehen zu glauben und dem angeblichen Verwandten Geld zu leihen.

Die Gerstensuppe und die Wienerli vom Stütlihus sowie die Betreuung durch die Landfrauen schlossen den informativen Nachmittag ab. Das Publikum machte auch regen Gebrauch vom Angebot, die Broschüre der Kantonspolizei zur Sicherheit vor kriminellen Handlungen mitzunehmen. Weitere Exemplare sind auf jedem Polizeiposten erhältlich. Die Polizei berät Ratsuchende auch gerne individuell.



EINLADUNG

zur (15.) ordentlichen
Generalversammlung

Dienstag, 25. November 2008
19.30 Uhr

im Restaurant „Hörnli“, Grabs

Traktanden: Die statutarischen!

Im Anschluss an die GV findet die **Terminkonferenz** mit den Vereinen und anderen Institutionen und Interessierten statt. Bitte melden Sie bekannte **Termine** und **Mutationen bereits vor der GV** der Gemeinderatskanzlei Grabs.

Tel. 081 750 35 22
karin.schneider@grabs.sg.ch
marcel.bossart@grabs.sg.ch

Es besteht auch die Möglichkeit, auf der Homepage der Gemeinde www.grabs.ch (Rubrik Kultur & Freizeit, Vereine) eine vereinseigene Homepage-Adresse (URL) erfassen zu lassen.

Der Verwaltungsrat GHG



Aktivitäten Skiclub Grabs

29./30. November
Hütteneröffnung
auf Gamperney

01. Januar
Fackelabfahrt Stud-
nerberg, Besamm-
lung um 18.00 Uhr
beim Volg

Veranstaltungen November

18. Skiclub Grabserberg
Laufen (CM)

19. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

19.00, „Oase“ Gams: Meditation

20.00, Schulhaus Berg: Bibelstunde

21./22. Velo-Moto-Club

Turnhalle Kirchbünt: 24. Radball-
Plauschturnier

21. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

19.30 Uhr: Jugendgottesdienst P25

21./22. Samariterverein Grabs

Nothilfekurs; Anmeldung

Tel. 081 771 29 81

22. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

08.45-11.00 Uhr, Gemeindesaal Mau-ren:

Frühstückstreffen; Thema: 20 Jahre FFT
Liechtenstein – lasst uns feiern

13.00-17.00 Uhr, KGH: Missionsbazar
(Schlussverkauf)

22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

18.00 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit
Ministrantenaufnahme

23. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

10.30 Uhr, kath. Kirche Buchs: Kinder-
gottesdienst

23. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Frey

25. Grabser Hallengenossenschaft

Generalversammlung mit Termin-
konferenz der Vereine

26. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

12.00 Uhr, Rest. Rössli: Männerstamm

27. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

16.30 Uhr: Fiire mit Chliine

28. Rotes Kreuz

14.00 Uhr, KGH: Seniorennachmittag,
Abholdienst Tel. 081 771 39 65

29. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

St. Gallen: Nacht der Lichter; Auskunft
Raymund Disler (081 771 51 06)

29. IG Grabs

Advents-Apéro

29. Männerchor Grabs

Singen im Dorf anlässlich des
Advents-Apéros

29./30. Skiclub Grabs

Hütteneröffnung auf Gamperney

30. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams

Taufsonntag

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. J.
Bachmann; Mitwirkung: Männerchor
Grabs

19.00 Uhr: Abendgottesdienst

30. Männerchor Grabs

09.30 Uhr, Kirche: 1. Adventsgottes-
dienst

30. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

08.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
(Vorstellung der Erstkommunionkinder)

30. Eidg. Volksabstimmung und

2. Wahlgang Schulratswahlen

Veranstaltungen Dezember

01. Landfrauen Grabs

Adventsabend

02. Turnverein Grabs

Chlausabend Jugi

02. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

20.00 Uhr, KGH: Adventsabend

02. Elternbildung Werdenberg / Spielraum-Lebensraum

19.30 Uhr, Vorderdorfstrasse 24: Vortrag „Die Kaiserschnitt-Geburt im Erleben des Kindes“; Referent: Klaus Käppeli

03. Mitenand Treff Buchs / Grabs

14.00 Uhr, kath. Pfarreisaal Buchs: Spielnachmittag mit der Ludothek; Auskunft Tel. 081 771 60 54

03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

20.00 Uhr, BZ Gallus: Alternative Weihnachtsgeschichten; Auskunft Winfried Pacholleck (081 756 46 52)

03. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

18.30 Uhr, KGH: Blaukreuzfeier

05. Turnverein Grabs

Chlausabend Aktive

05. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

06.00 Uhr, BZ Gallus: Rorategottesdienst

10.00 Uhr, Pflegeheim: Messfeier

15.30 Uhr, Stülhius: Messfeier

19.00 Uhr, kath. Kirche Buchs: St. Nikolausgottesdienst mit kroatischer Mission

05. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

12.00 Uhr: Suppenzmittag

06. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

18.00 Uhr, BZ Gallus: Messfeier (Vorstellung Projekt Solidarität für eine Welt)

06. IG Grabs /

Werdenberger Buuramart

Chlaus- und Weihnachtsmarkt mit Chlausumzug

06. Ornithologischer Verein Grabs

Verkauf Fettkästen für Winterfütterung am Buuramart

07. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Hüberli

19.00 Uhr: Gottesdienst m. Konfirmanden

08. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

19.00 Uhr, kath. Kirche Buchs: Messfeier mit St. Petersburger Vokalsolisten

09. Skiclub Grabserberg

Chlausabend mit Quiz und Dart (CM)

10. Samariterverein Grabs

20.00 Uhr, Vereinslokal: Weihnachtsfeier

10. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

15.00 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: Eltern-Kind-Gruppe; Auskunft Jutta Pacholleck (081 756 46 52)

12. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

06.00 Uhr, BZ Gallus: Rorategottesdienst

Schneeräumung

In der Gemeinde Grabs erfolgt die Schneeräumung unter Verwendung von Auftaumitteln (sogenannte Schwarzräumung) auf Staats- und 1. Klassestrassen (Werden-, Spital-, Hochhaus-, Dorf- und Grabserbergstrasse bis Lehn), bei gefährlichen Strasseneinmündungen und bei Extremsituationen auch auf den übrigen Strassen. Auftaumittel werden sehr sparsam angewendet.

Die übrigen Strassen und Trottoirs werden möglichst gründlich geräumt und bei Bedarf gesplittet. Eine rationelle Räumung ist nur möglich, wenn die nachfolgenden Bestimmungen und Anordnungen beachtet werden:

1. Fahrzeuge sind von öffentlichen Strassen und Plätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Fahrzeughalter, welche über keine Garage verfügen, müssen sich daher rechtzeitig einen Parkplatz auf privatem Grund oder ausdrücklich bezeichneten, öffentlichen Plätzen sichern.
2. Fahrzeuge, welche die Schneeräumung behindern, **werden auf Kosten der Halter verstellt**. Für Schäden an Fahrzeugen, die bei der Schneeräumung wegen Nichtbeachtung dieser Anordnungen entstehen, **übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung**.
3. Der Schnee von privaten Vorplätzen darf nicht auf die Strasse oder auf Trottoirs verschoben oder dort abgelagert werden. **Die Mehrkosten für zusätzliche Abfahren werden den fehlbaren Grundeigentümern belastet**.
4. Auf Dächern von Gebäulichkeiten, bei denen der von der Bedachung fallende Schnee den Strassenverkehr gefährden könnte, sind Schneefangvorrichtungen anzubringen. Soweit notwendig, sind die Dächer von Schnee und Eiszapfen zu säubern. Für Unfälle und Schäden haftet der Grundeigentümer.
5. Meldung bei Glatteis: Natel Nr. 079 460 81 26.

Hinweis

Bei den Schlittelstrecken (zB. Voralp-, Rogghalm- und Staudnerbergstrasse) handelt es sich nicht um gesicherte Schlittelbahnen. Die Benutzung derselben erfolgt auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

13. Männerchor Grabs

19.30 Uhr: Jahresschlusshöck

14. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

Taufsonntag

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Frey

Neueröffnung Restaurant Rogghalm

Gesucht: freundliche, flexible, motivierte und unkomplizierte

Aushilfen

FR, SA, SO nach Absprache

Babysitter

für 1,5 jähriges Kind, vorwiegend SA und SO, ev. auch abends nach Absprache

Bitte melden bei Marianne Zellweger

079 253 86 19

edelwyss77@bluemail.ch



Städtlizauber

Dienstag, 16. Dezember 2008, 19.00 Uhr, Städtli Werdenberg.

Der *Gemischt-Chor Grabs und Umgebung* singt für Sie weihnachtliche Lieder unter dem Motto „Sterne“.

Lassen Sie sich verzaubern.



Einwohnerstand

am 31. Oktober 2008

Einwohnerstand Total	6'827 *
davon Grabser Bürger	2'371
Niedergelassene	3'190
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	97
Ausländer	1'169 *

* inkl. 68 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläuf. Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG/EFTA.

Nächste Ausgabe des Grabser Gemeindeblattes:

Dienstag, 16. Dezember 2008

Inserat- und Textannahme bis spätestens **Donnerstag, 04. Dezember 2008 bei der Gemeinderatskanzlei**



Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

Eggenberger Recycling AG



Telefon
081 771 25 25



Spitalstr. 50, 9472 Grabs, www.EggenbergerAG.ch

ha R U

Immobilien & Treuhand Tel. 081 771 18 04
Postgebäude Fax 081 740 34 60
9472 Grabs treuhand@haru.ch

Ihr starker Partner für

Immobilien
Treuhand

Erbrecht

www.harU.ch



Malerbetrieb

Edi Schädler GmbH
Stockenhofstr. 7
9472 Grabs

Tel. 081 771 30 65
Fax 081 771 74 65
Mobile 079 681 82 92

Ihre Baupartner

NIEDERER
baunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
baunternehmung

grabs

BÜCHEL
baunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

**Gepflegte
Occasionen**

**Fachbetrieb für
Reparaturen
aller Marken**

**Mitsubishi
A-Vertretung**



GARAGE KÜHNIS AG
STAATSTRASSE 57 · 9472 GRABS
TEL. 081 771 26 16 · WWW.GARAGE-KUEHNIS.CH

VITA-MASSAGEN

Paul Steiner

Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stütlistrasse 18, 9472 Grabs
Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

Neu: mit Krankenkassen-Anerkennung

ARCHITEKTUR
BAULEITUNG
BAUBERATUNG



WIR BAUEN ZUKUNFT
www.schlegel-hofer.ch

Schlegel+Hofer
Architekten



Herzliche Gratulation



09. Dezember 1913
Vetsch-Schlegel Katharina
Amasis 1428, 9472 Grabs

03. Dezember 1918
Hefti-Vetsch Margaretha
Stütlihus, 9472 Grabs

10. Dezember 1919
Tschumper-Staub Anna
Stütlihus, 9472 Grabs

03. Dezember 1920
Stricker-Keller Elise
Wispel 4, 9472 Grabs

16. Dezember 1920
Zogg-Hagmann Johannes
Rappenloch 2303, 9472 Grabs

17. Dezember 1920
Eichenberger-Schäpper Ernst
Stütlihus, 9472 Grabs

23. Dezember 1920
Roth-Schlegel Elisabeth
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

17. Dezember 1921
Vetsch-Spitz Katharina
Forst 2490, 9472 Grabs

11. Dezember 1922
Eggenberger-Vetsch Margaretha
Staudenstrasse 10, 9472 Grabs

31. Dezember 1922
Lippuner-Forrer Johannes
Rietstrasse 26, 9472 Grabs

16. Dezember 1923
Vetsch-Gabathuler Anna
Städtli 9, 9470 Werdenberg

03. Dezember 1924
Vogel-Meier Dulcie
Sonnmatweg 26, 9470 Werdenberg

28. Dezember 1925
Eggenberger Margaretha
Gakleinenweg 2, 9472 Grabs

01. Dezember 1926
Vetsch-Lippuner Ulrich
Stütlistrasse 6, 9472 Grabs

10. Dezember 1926
Fenk-Eggenberger Ursula
Stütlihus, 9472 Grabs

26. Dezember 1926
Vetsch-Eggenberger Elisabeth
Loch 2825, 9472 Grabserberg

02. Dezember 1928
Eggenberger Margaretha
Schluss 2374, 9472 Grabserberg

19. Dezember 1928
Gantenbein-Eggenberger Peter
Amatüe 2270, 9472 Grabserberg



Wir gratulieren allen im Dezember geborenen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen allen und ganz speziell unseren
vorstehenden Jubilarinnen und Jubilaren (80 und älter)
alles Gute und einen frohen Lebensabend.



lukashauss ▶

Weihnachtsspiel

«weltwiiit Wiähachte»

Aufführungen

Freitag, 19. Dezember 08, 19.00 Uhr
 Samstag 20. Dezember 08, 17.00 Uhr
 Sonntag 21. Dezember 08, 14.15 Uhr

Es spielen, musizieren und singen...

Die 4. Primarklasse vom Schulhaus Feld (Ph. Schär), und Schülerinnen der Oberstufe Kirchbündt (U.Rutz) sowie die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen des Lukashauses.

Weihnachtsbazar

Nach den Aufführungen findet in der Cafeteria der Weihnachtsbazar statt. Wir laden Sie zu Kaffee oder einem anderen Getränk herzlich ein.

Lukashauss
 9472 Grabs

081 750 31 81
 081 750 31 80 Fax
 info@lukashauss.ch



OV Grabs

Winterfütterung Vögel

Fettkastenverkauf durch den OV Grabs:
 Samstags, jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr
 beim Marktplatz in Grabs
 Beginn im Nov. / Dez., je nach Witterung
 Sie finden uns auch am Buoramart vom
 06. Dezember 2008.

Kleiner Kasten CHF 8.00
 Grosser Kasten CHF 12.00

Weitere Auskünfte erteilt gerne:
 Harry Schäpper, Tel. 081 771 33 20

GRABSER GSCHENGG - TRÜGGLI

FEINES AUS EINHEIMISCHER LANDWIRTSCHAFT

BESTELLUNGEN

Molkerei Grabs
 Dorfstr. 10
 9472 Grabs
 Tel 081 - 771 38 28
 Fax 081 - 771 61 26



KONTAKT

Bea Zogg
 Mammet
 9472 Grabs
 Tel / Fax 081 - 771 17 77
 zoggtransporte@bluewin.ch

VERKAUF IM DEZEMBER

A. & T. Milesi, Hofladen
 Staudnerbergstr. 6
 9472 Grabs
 Tel / Fax 081 - 771 51 12
 Mi 12:00 - 18:30 Uhr
 Sa 09:00 - 12:00 Uhr



Gschengg - Trüggli Laden
 Spitalstr. 17
 9472 Grabs
 Fr 15:00 - 18:00 Uhr
 Sa 09:00 - 12:00 Uhr

www.grabser-gschengg-trueggli.ch

Adventsabend für Frauen

Dienstag, 04. Dezember 2008, 20.00
 Uhr, Kirchgemeindehaus Grabs

Wir Frauen wollen für kurze Zeit die Hektik dieser Vorweihnachtszeit und alle Verpflichtungen zur Seite legen und gemeinsam einen frohen Adventsabend erleben.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse vom Grabserberg haben zusammen mit ihrem Lehrer This Isler für uns Lieder und Gedichte zum Winter und zur Weihnachtszeit vorbereitet. Anschliessend werden wir bei Kuchen, Tee und Kaffee die Gemeinschaft geniessen.

Wie in den letzten Jahren besteht die Möglichkeit, selbstgebackene Guetli und andere kleine Geschenke zu kaufen.

Die Schulklassen und der Evangelische Frauenverein freuen sich auf viele Besucherinnen.

BIO Feine Bio - Spezialitäten ★ Grabser Gschengg - Trüggli



“Geschenke in letzter Minute”

Sa 20. / Mo 22. / Di 23. Dezember 2008

9:00 bis 18:30 Uhr

★ im Bio - und Naturladen Wurzelwerk ★
 Staudnerbergstr. 6A in Grabs

Samstag, 20.12.08 Apéro mit Glühmost & Gebäck ab 16.00 Uhr

Es laden herzlich ein: Bio - Betrieb A. & T. Milesi, Tel 081 - 771 51 12 / www.milesi-grabs.ch

Suchen Sie einen Babysitter?

18 wissbegierige Jugendliche im Alter von 13 bis 14 Jahren wurden zu Babysittern ausgebildet.

Sie würden jetzt natürlich gerne das Gelernte anwenden. Brauchen Sie wieder einmal Zeit für sich selbst und für Ihre Partnerbeziehung oder benötigen Sie einfach eine kräftige Unterstützung bei der Betreuung der Kinder? Dann rufen Sie einfach an und lassen Sie sich einen Babysitter vermitteln.

Cornelia Hagger (Vermittlerin), Tel. Nr. 081 771 77 13, freut sich auf Ihren Anruf.

Der ornithologische Gedanke ...

... und seine Zukunft

Der ornithologische Verein mit seinen vielen Bereichen hat eine lange Tradition. Zeit, einmal einen Blick auf die interessante Geschichte und die vielfältige Tätigkeit zu werfen.

RZ. - Der Name Ornithologie stammt aus dem altgriechischen und heisst soviel wie Vogelkunde und bezeichnet damit jenen Teil der Zoologie, welcher sich mit Vögeln befasst. Die wissenschaftliche Ornithologie befasst sich sehr stark auch mit Fragen des Vogelschutzes und damit auch des Naturschutzes. In der Ornithologie sind neben hauptamtlichen Wissenschaftlern auch zahlreiche Amateurnornithologen tätig,



die zum Teil wesentliche Beiträge zum Verständnis der Biologie einzelner Arten, Artgruppen oder zu Regionalfaunen geleistet haben und immer noch leisten. Damit ist ein Standbein, d.h. eine Aufgabe der Ornithologischen Vereine erklärt.

Aufgaben

Aus Tradition sind den meisten Ornithologischen Vereinen nebst der Sparte Natur- und Vogelschutz noch die Bereiche der Kaninchen- und der Geflügelzüchter angegliedert. Eine Untergruppierung der Kaninchenzüchter ist die Fellnähgruppe.

Während die Ornithologie über Jahrzehnte sich mit den effektiven Aufgaben, die im Bereich des Natur- und Vogelschutzes anfallen, beschäftigen, ist die Züchtung und Haltung von Kleintieren, insbesondere von Kaninchen und Geflügel, starken Wandlungen unterworfen.

In den Vorkriegsjahren waren die Vereine eine wichtige Plattform für den Handel mit Eiern, den Handel mit Kaninchen

und vor allem Kaninchenfleisch. Während den Kriegsjahren war das Fleisch dieser Kleintiere ein wichtiger Bestandteil des Nahrungsangebotes. Nach dem 2. Weltkrieg verlor beides an Bedeutung und das Schwergewicht wurde auf die Züchtung von verschiedensten Kaninchen- und Geflügelrassen verlegt. Es gibt heute professionelle Kaninchen- und Geflügelmastbetriebe sowie Eierproduktionsbetriebe. In ornithologischen Vereinen sind heute ausschliesslich Züchter von anerkannten Kaninchen- und Geflügelrassen organisiert. Selten sind Halter von einzelnen Tieren Vereinsmitglieder - sie besorgen sich oft bei organisierten Züchtern oder in Zoohandlungen ihre Tiere.

Tierschutz / artgerechte Tierhaltung

Seit einigen Jahren bemüht sich der Tierschutz immer stärker um die Rechte der Nutz- und Hobbytiere. Boulevardmässig aufgebaute Propaganda für „tiergerechte“ Haltung von Kaninchen bedrängt das schöne Hobby. In der Tierschutzverordnung sind Minimalvorschriften über die Kaninchenhaltung aber auch über die Haltung von anderen Kleintieren (Meerschweinchen) festgeschrieben. In Vereinen organisierte Züchter sind durch die Behörden leicht zu kontrollieren (und werden auch kontrolliert) und verantwortungsvolle Vereinsleitungen halten ihre Mitglieder auch dazu an, die Vorschriften einzuhalten, resp. zu übertreffen. Problematisch sind viel mehr die nicht organisierten Heimtierhalter, die Hinterhofs- und Wohnungshaltungen hinter „verschlossenen Türen“.

Die Tierschutzverordnung in der Schweiz ist für alle Tierhalter zwingend. Jeder gewissenhafte Mensch, welcher sein Tier als Lebewesen und nicht als Ware sieht, hält diese Verordnungen locker ein. Darüber hinaus werden aber z.T. Forderungen und Behauptungen in den Raum gestellt, die nicht nachvollziehbar sind. Unter dem Deckmantel des Tierschutzes operieren leider auch schwarze Schafe, die z.T. mit Ihren Aktionen die Regeln des Rechtsstaates stark strapazieren.

Es ist darum um so wichtiger, dass sich Vereine stark machen, an die Öffentlichkeit treten, und versuchen, über eine grosse Mitgliederzahl viele Hobbytierhalter ein-

zubinden und für eine artgerechte Kleintierhaltung zu gewinnen. Die Vereine müssen sich öffnen und nicht bloss eine Plattform für Kleintierzüchter sein, sondern weitergehend auch für reine Kleintierhalter, die selber nicht züchten möchten oder können. Über Ausbildungen, Kurse, Erfahrungsaustausch, Anlässe, gesellige Treffen kann Fachwissen vermittelt werden, können Kontakte zwischen Züchtern und reinen Tierhaltern geknüpft werden und damit auch dem Kleintier zu einer tiergerechten Haltung verholfen werden.

Die heutigen Ornithologischen Vereine haben praktisch alle das grosse Problem der Überalterung. Es fehlt an Jungzüchtern, an Jungmitgliedern, oft können Vereinsvorstände kaum mehr besetzt werden. In einigen Vereinen ist auch das Nebeneinander der vielen, oben beschriebenen Sparten, zunehmend schwierig. Eine stärkere Trennung von Ornithologie und Kleintierhaltung drängt sich auf. Gleichzeitig drängt sich auch ein Zusammenschluss über die Dorfgrenzen hinaus auf. Andere Vereinsgattungen sind mit gutem Beispiel vorangegangen.

Zukunft

In absehbarer Zeit werden wichtige Weichen gestellt. Ein starker „Verein für Kleintierfreunde Werdenberg“ nebst einem „Ornithologischen Verein Werdenberg“ dürfte wohl die realistische Zukunft sein. Diese beiden Gebilde werden die heutigen Dorfvereine wohl ablösen, resp. in sich aufnehmen. Ein initiativer Vorstand muss mit einem abwechslungsreichen Jahresprogramm und guter Öffentlichkeitsarbeit Werbung für die Sache des Vereins machen und auf diese Weise neue Mitglieder gewinnen.

Ausstellung

Vom 19. - 21. Dezember 2008 findet in der Reithalle Werdenberg eine Kleintierausstellung statt. Es werden ca. 600 Kaninchen und Geflügel von verschiedensten Rassen erwartet. Nebst interessanten weiteren Schautieren erwarten die Besucher auch eine geheizte Festwirtschaft sowie eine interessante Esswarentombola. Organisator dieser Ausstellung ist der Bezirksverband Werdenberg, die Dachorganisation der oben erwähnten Dorfvereine.

Eine solche Ausstellung soll für das sehr schöne, naturverbundene aber auch arbeitsintensive Hobby werben. Jedermann ist herzlich zum Besuch der Kleintierausstellung eingeladen.

Schulrat Grabs unterstützt HarmoS

Am 30. November 2008 wird über das HarmoS-Konkordat abgestimmt. Der Kantonsrat hat die Vorlage zur interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule mit grosser Mehrheit genehmigt. Der Schulrat Grabs steht hinter dem HarmoS-Konkordat, denn für die Weiterentwicklung der öffentlichen Volksschule wird dieser Zusammenarbeit eine grosse Bedeutung beigemessen.

Ausgangslage

Im Mai 2006 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit über 85 Prozent die Zustimmung für den neuen Bildungsartikel in der Bundesverfassung erteilt. Damit sind die Kantone durch die Verfassung berechtigt und verpflichtet, grundlegende und weitreichende Regelungen zu beschliessen und auf nationaler Ebene zu koordinieren und zu harmonisieren.

Um was geht es

Mit dem HarmoS-Konkordat erfüllen die Kantone alle Vorgaben des neu beschlossenen Bildungsartikels für die obligatorische Schule. Die Eckwerte sind das Schuleintrittsalter, die Schulpflicht, die Schuldauer, die Ziele der Bildungsstufen und deren Übergänge. Über den Beitritt zum Konkordat haben die Parlamente in den einzelnen Kantonen zu entscheiden. Die beitretenden Kantone verpflichten sich, die Strukturen und Ziele der obligatorischen Schule anzugleichen. HarmoS möchte den Unterricht und die Schulstrukturen in der obligatorischen Schule harmonisieren und die Qualität und Durchlässigkeit des Schulsystems verbessern. Mit dem zehnten Nachtrag zum St. Gallischen Volksschulgesetz und weiteren Beschlüssen hat der Kanton St. Gallen das HarmoS-Konkordat bereits umgesetzt. Die Neuerungen traten anfangs Schuljahr 2008/09 in Kraft. Eine Annahme von HarmoS an der Volksabstimmung vom 30. November 2008 würde daher am St. Gallischen Schulalltag nichts ändern.

Kindergarteneintritt - Praxis wie heute

Es ist mit Nachdruck darauf hinzuweisen, dass mit HarmoS die vierjährigen Kinder nicht bereits in die Schule gehen müssen. Die Kinder treten in der Regel zwischen ihrem vierten und fünften Geburtstag in den Kindergarten ein. Früher wie heute ist in ausgewiesenen Situationen ein späterer Eintritt möglich. HarmoS verpflichtet die Kantone lediglich, den Kindergarten obligatorisch zu erklären, was im Kanton St. Gallen mit dem zehnten Nachtrag zum Volksschulgesetz bereits umgesetzt wurde. Es kann festgehalten werden, dass bereits vorher die allermeisten Kinder freiwillig den Kindergarten besucht haben. Mit HarmoS wird kein Modell für die ersten Schuljahre vorgegeben. Welches Modell die Kantone für die Organisation der ersten Schuljahre wählen, ob einen Kindergarten oder eine altersdurchmischte Basisstufe, gibt das HarmoS-Konkordat nicht vor und wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Haltung des Schulrats Grabs

Der Schulrat Grabs ist überzeugt, dass HarmoS den richtigen Weg weist, um im obligatorischen Schulwesen der Schweiz Transparenz und Vergleichbarkeit zu schaffen. Weil in den ersten Schuljahren wichtige Grundlagen für die weitere Ausbildung und berufliche Qualifikation gelegt wird, hat auch die Wirtschaft ein grosses Interesse an einem leistungsfähigen, interkantonal durchlässigen und effizienten obligatorischen Schulsystem. Bei einem Nein zu HarmoS besteht die Gefahr, dass die interkantonale Durchlässigkeit wieder verstopft wird. Der Schulrat unterstützt mit Überzeugung das HarmoS-Konkordat. Es ermöglicht allen ihre Bildungschancen wahrzunehmen. Mit HarmoS erhalten alle Kinder, unabhängig von ihrer Herkunft, gerechte Startbedingungen für ihren Bildungsweg. Die von HarmoS vorgesehene Schaffung von kommunal bedarfsgerechten Tagesstrukturen (z.B. freiwilliger Mittagstisch) und die Einführung von Blockzeiten wird seit diesem Schuljahr im Kanton St. Gallen umgesetzt. Viele junge Paare verzichten heute auf Kinder, weil die Möglichkeiten fehlten, Familie und Beruf zu vereinbaren. Diese Entwicklung muss gestoppt werden. Deshalb sollen Beruf und Familie besser vereinbar sein. Familien brauchen für die Kindererziehung und Betreuung bessere Rahmenbedingungen – was HarmoS schweizweit möchte, bietet der Kanton St. Gallen heute schon an.

Weiter ist man überzeugt, dass das HarmoS-Konkordat die Grundlage für ein offenes, effizientes, leistungsorientiertes und international erstklassiges Bildungssystem bildet.

Weitere Auskünfte erteilt Schulratspräsident Diego Forrer (Tel. 081 750 33 00).

Sehen und gesehen werden

Viele Zweiradfahrer - vor allem Schüler - fahren bei Einsetzen der Dämmerung und bei Dunkelheit ohne Licht. Wer ohne Licht fährt, gefährdet nicht nur sich selber, sondern auch Andere.

Wir appellieren an alle Verkehrsteilnehmer: „Schalten Sie das Licht zu Ihrer Sicherheit ein“!



Amtliche Vermessung

Auflage der neu erstellten Grundbuchpläne

Der Gemeinderat hat am 28. Oktober 2003 das Ingenieur- und Geometerbüro FKL & Partner AG, Grabs, beauftragt, die Grundbuchvermessung über das Berggebiet (ohne Rutschgebiet) zu erneuern und an die geltenden Vermessungsvorschriften des Bundes und des Kantons anzupassen.

Die Grundbuchvermessung Grabs wurde in den Jahren 1923-1968 erstellt und seither laufend nachgeführt. Hauptziel der Erneuerung war die EDV-konforme Aufarbeitung der Pläne und Register der bestehenden Grundbuchvermessung, damit dieses Vermessungswerk mit den heutigen Informatikhilfsmitteln bewirtschaftet werden kann.

Die Erneuerung umfasste auch eine vollständige Neuanlage des Fixpunktnetzes. Um die Weiterführung des Rechtskatasters zu gewährleisten, wurde ein grosser Anteil der alten Fixpunkte auf das neue Fixpunktnetz eingemessen. Damit konnten die Liegenschaftsgrenzen zu den neuen Fixpunktgrundlagen der schweizerischen Landesvermessung in Bezug gebracht werden, womit der bestehende Rechtskataster am Grundeigentum wei-

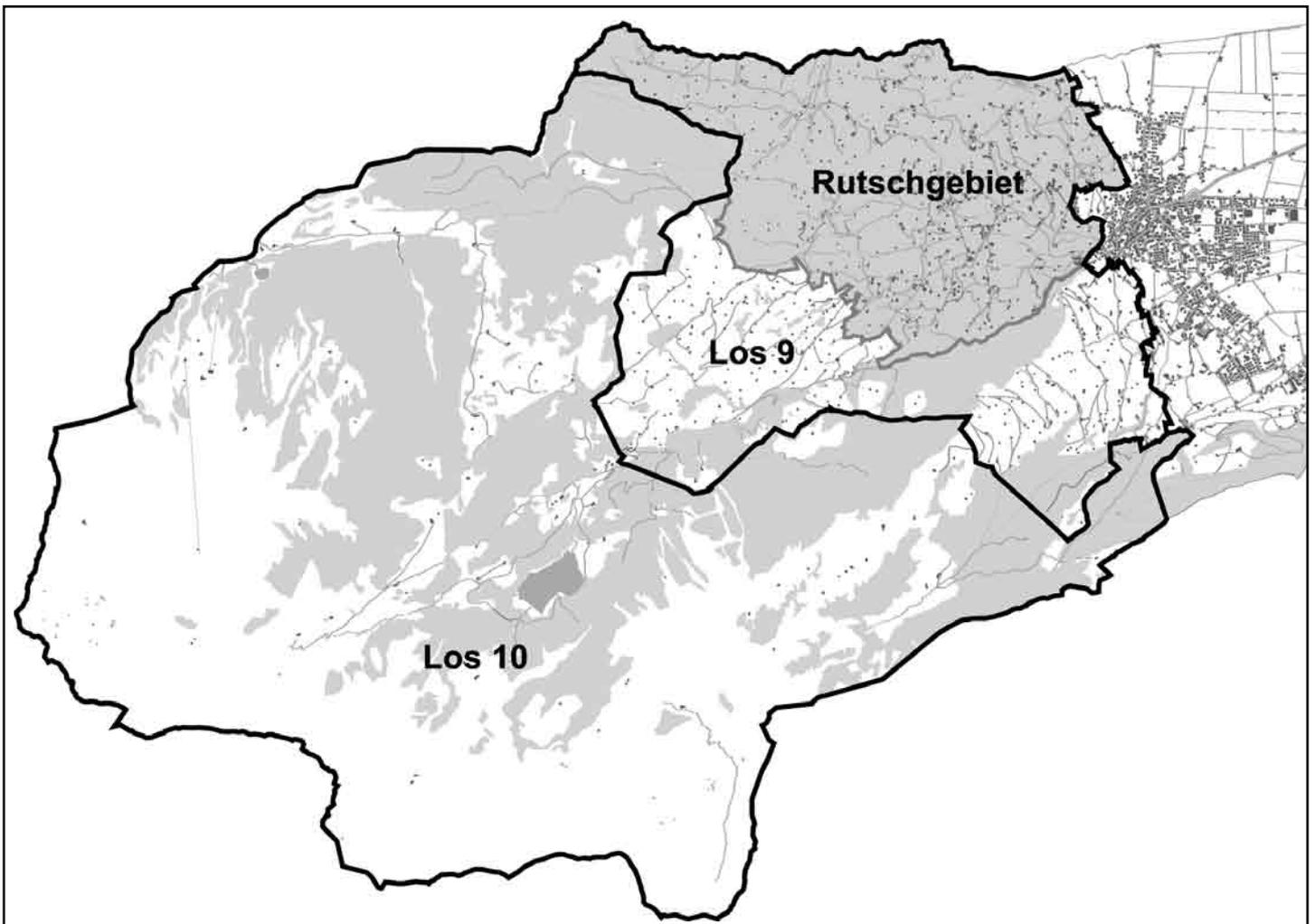
tergeführt werden kann. Ebenso wurde die Bodenbedeckung - also der beschreibende Teil der Grundbuchvermessung wie Gebäude, Strassen, Wald, Gewässer - vollständig aktualisiert und den neuen Vorschriften von Bund und Kanton über die Generalisierung und Detaillierung angepasst. Aufgrund dieser Massnahmen wird das erneuerte Vermessungswerk der Gemeinde Grabs auch wieder für die nächsten Jahrzehnte wertvolle Dienste für Bevölkerung, Wirtschaft und Verwaltung erbringen können.

Die bisherige Flächenberechnung der Grundstücke auf der Grundlage des alten Fixpunktnetzes wurde durch eine Berechnung auf der Grundlage des neuen Fixpunktnetzes ersetzt. Darüber hinaus können (infolge der unterschiedlichen Berechnungsmethoden in Gebieten, wo bisher noch kein Koordinatenkatasterbestand), die Flächenmasse geringfügige Änderungen erfahren, die jedoch innerhalb der gültigen Toleranzen der amtlichen Vermessung liegen. Wo die Differenzen ausserhalb der gültigen Toleranzen liegen, werden die Grundeigentümer speziell durch die Gemeinde informiert. Bitte beachten Sie, dass die Eigentumsgrenzen selbst keine

Änderungen erfahren haben und dass die Flächenänderungen somit ausschliesslich aus unterschiedlichen Fixpunktgrundlagen und Berechnungsmethoden entstanden sind.

Grundsätzlich müssen die neuen Pläne für das Grundbuch bezüglich der Grenzen der Liegenschaften und der den Liegenschaften zugeordneten Grundstücknummern mit den bisherigen Grundbuchplänen übereinstimmen. Obwohl durch technische Massnahmen bei der Erneuerung der Grundbuchvermessung eine sehr hohe Sicherheit erreicht ist, kann nicht ganz ausgeschlossen werden, dass zwischen den alten Grundbuchplänen und den neuen Plänen für das Grundbuch Widersprüche entstanden sind. Das Planaufgabeverfahren soll den Betroffenen Gelegenheit geben, die Ergebnisse selbst zu überprüfen. In Zweifelsfällen wenden Sie sich an die FKL & Partner AG, Grabs.

Die Grundeigentümer werden eingeladen, in die neu erstellten Pläne Einsicht zu nehmen und diese mit den ebenfalls aufgelegten Kopien der alten Grundbuchpläne zu vergleichen (vgl. „Öffentliche Auflagen“, Seite 3).



Adventsfenster 2008

Auch in diesem Jahr laden die Adventsfenster im oberen Dorfteil von Grabs wieder zu vorweihnächtlichen Abendspaziergängen ein. Ab Montag, 01. Dezember, wird jeden Abend ein neues Fenster beleuchtet. Die Beleuchtungszeit ist von 17.30 bis 21.30 Uhr.

Die Fenster geben Einblick in stille-einfache, kunstvoll-aufwändige, kreative und originelle Dekorationen. Wenn ab Mittwoch, 24. Dezember alle Fenster leuchten, lohnt sich ein vollständiger Rundgang besonders. Alle Adventsfenster bleiben bis zum Sonntag, 04. Januar 2009 beleuchtet.

Am Dienstag, 23. Dezember 2008, findet ab 19.00 Uhr in der Werkstatt bei Familie Eggenberger (s'Dachis) am Spannenweg 3 wiederum ein **Offenes Singen** statt. Bei Punsch und Guetzi sitzen wir zusammen und singen Advents- und Weihnachtslieder. Übrigens, man kann kommen und gehen wann man will. Alle sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten Adventsfenster

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| 01. Fam. Vetsch | Sägenstr. 5
(Mosterei) |
| 02. Fam. Feurer | Dorfstr. 8 |
| 03. Ruth Giger | Dorfstr. 19
(Stofflädeli) |
| 04. Marc Baumgartner | Dorfstr. 10
(Molkerei) |
| 05. Spielraum | Vorderdorfstr. 24 |
| 06. Fam. Sonderegger | Staudnerbergstr. 1 |
| 07. Fam. Schweizer | Schmiedestr. 1 |
| 08. Fam. Breitschmid | Dorfstr. 34 |
| 09. Fam. Raymann | Spannenweg 8 |
| 10. Fam. Neuhaus | Spinnereistr. 2 |
| 11. Maria Gasser | Dorfschulweg 10
(KammArt) |
| 12. Fam. Hungerbühler | Dorfstr. 17 |
| 13. Fam. Vetter | Dörrereiweg 2 |
| 14. Fam. Renner | Glockenweg 1 |
| 15. Fam. Brunner | Dorfstr. 24 |
| 16. Fam. Vetsch | Kirchgasse 21 |
| 17. Fam. Milesi | Staudnerbergstr. 6 |
| 18. Fam. Letta | Spannenweg 1 |
| 19. Fam. Milsom / Weidmann | Spannenweg 4 |
| 20. Fam. Lippuner | Dorfschulweg 1 |
| 21. Fam. Rhyner | Sägenstr. 4 |
| 22. Fam. Tischhauser | Unterer Erlenweg 6 |
| 23. Fam. Eggenberger | Spannenweg 3 |

Vom Mittwoch, 24. Dezember 2008, bis Sonntag, 04. Januar 2009, leuchten alle Fenster.



Chlaus- und Weihnachtsmarkt



Samstag, 06. Dezember 2008

08.30 - 19.00 Uhr auf dem Marktplatz, Grabs

ab 17.20 Uhr:

Besammlung Chlausumzug mit Laterne; Route Mühle Stricker-Wispel

ab 17.45 Uhr:

Chlauseinzug auf dem Marktplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Festwirtschaft



M. & P. Tobler
Fleisch- und Wurstspezialitäten
Dorfschulweg 9472 Grabs Tel. 081/771 26 62

Einladung zum

12. Grabser-Advents-Apéro

Am Samstag,
29. November 2008
von 17.00 – 21.00 Uhr

Besuchen Sie uns

- Abderhalden Gärtnerei
- Aemisegger Innenausstattung
- Café Post
- Coiffeur Kamm-Art, Maria Gasser-Scherling
- Feurer Haushaltapparate
- Limag, Ueli Stricker
- Löwendrogerie, H. + H. Kubli
- Molkerei Grabs
- Hautnah Wellness & Kosmetik, Vetsch Manuela
- M. Vetsch AG, Getränkehandel
- Radio-TV Lefèbvre
- Zweirad-Haus Lindenau
- reheteam werdenberg, Power Plate

Grillstand
bei Coiffeur Kamm-Art

Heissi Marroni
bei Feurer Haushaltapparate

Rössli-Taxi
mit Christian Bicker

Männerchor Grabs
Gesang

Neuheiten und Geschenksideen
Verlosung: *Fr. 500.- Gutschein
* 5 Grabser Münzen
* 13 weitere attraktive Preise

www.iggrabs.ch

Schulrats- verhandlungen

Personelles

Hardegger Bernhard, Hauswart Berg

Bernhard Hardegger konnte die eidgenössische Berufsprüfung für Hauswarte erfolgreich abschliessen. Der Schulrat gratuliert ihm zu diesem Erfolg.

Schmid Liliane, Fachlehrkraft Oberstufe Kirchbünt

Liliane Schmid hat auf Gesuch des Schulrates hin durch den Erziehungsrat die Wahlfähigkeit als Fachlehrerin für das Fach Bildnerisches Gestalten erlangt. Der Schulrat Grabs dankt Liliane Schmid für die jahrelange ausgezeichnete Arbeit und gratuliert ihr zu dieser Wahlfähigkeit

Lausbekämpfung

Die Schulgemeinde Grabs hat die Organisation für die Lausbekämpfung an den Samariterverein Grabs übertragen. Aus Sicht des Schulrates bewährt sich diese Aufgabenübertragung bestens.

Wie jedes Jahr nach den Ferien häufen sich die Befälle der Kinder mit Läusen und Nissen. Lausbefall hat dabei nichts mit schlechter Hygiene zu tun und kommt

sehr häufig vor. Zur Sensibilisierung und Verhaltensanweisung der Eltern wurde das bereits vorhandene Merkblatt durch die Verantwortlichen leicht modifiziert und allen Eltern über die Schulkinder abgegeben.

Altpapiersammlungen

In Grabs führen die Mittelstufen- und Oberstufenklassen seit Jahren die Altpapiersammlungen durch. Aufgrund verschiedener Unfälle in anderen Gemeinden hat der Gemeinderat vom Schulrat eine Überprüfung des Sicherheitsdispositives verlangt. Die Schulgemeinde Grabs hat im Zusammenhang mit der Erstellung eines Ordners „Betriebssicherheit“ auch Merkpunkte und Checklisten für Altpapiersammlungen erarbeitet.

Anlässlich der letzten beiden Sammlungen wurde nun ein besonderes Augenmerk auf die Sicherheit gelegt. Der Schulrat darf festhalten, dass während den Papiersammlungen durch die Schule die grösst möglichen Sicherheitsvorkehrungen getroffen und die Sicherheitsanforderungen erfüllt werden.

Qualitätszyklus

Die einzelnen Schuleinheiten haben dem Schulrat die Arbeiten zu den QE-Zyklen unterbreitet. Der Schulrat hat von den umfassenden Arbeiten zustim-

mend Kenntnis genommen und diese der Regionalen Schulaufsicht unterbreitet. Schulrat und Schulleitung werden anlässlich der Klausurtagung von Ende November 2008 eine Analyse des ersten Qualitätszyklus vornehmen und die weiteren QE-Schritte definieren.

Schulhausbeschriftung

Der Schulrat hat in Absprache mit den Schulleitungen ein Konzept für die einheitliche Beschriftung der Schulanlagen und der Kindergärten durch die Firma Tanner Werbetechnik AG, Grabs erarbeiten lassen. In der Zwischenzeit liegt ein Beschriftungsmuster vor, welches bei den Verantwortlichen Gefallen findet. Ziel ist es nun, den Standort zu definieren und die Schrifttafeln in den nächsten Wochen zu montieren.

Fernwärmeleitung Schulhaus

Quader

Die Fernwärmeleitung vom Schulhaus Quader zum Pflegeheim Werdenberg konnte Mitte Oktober 2008 erfolgreich eingelegt werden. Die Anschlussarbeiten beim Pflegeheim aber auch auf Seite der Schule werden dann erst in einem zweiten Schritt im Sommer 2009 ausgeführt. Ziel ist, auf die Heizperiode 2009/10 die Schulanlage Quader mit Fernwärme des Pflegeheimes zu beheizen.

Sprayereien an den Schulanlagen in Grabs - Dies lassen wir uns nicht länger gefallen!



In den letzten Wochen wurden beim Schulhaus Quader, aber auch an den Schulanlagen Berg und Unterdorf in kurzer Zeit an verschiedenen Stellen die Fassaden durch Sprayereien verunstaltet.

Mitschüler, Eltern, Lehrkräfte, Hauswarte, Schulrat sowie Steuerzahler verurteilen solche Vandalenakte aufs Schärfste.

Den Vandalen sei versichert, dass der Schulrat zusammen mit der Kantonspolizei alles unternimmt um die Täterschaft zu überführen und zur Rechenschaft zu ziehen.

Sachdienliche Hinweise nehmen die entsprechenden Schulleitungen sowie das Schulsekretariat (Tel. 081 750 33 00) entgegen.

Schulrat Grabs
03. November 2008



Grabsli der Grabser Ferienpass

Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler freiwilliger Kursleiter/innen und Helfer/innen wurde der „Grabsli“ ein voller Erfolg.

Die Verantwortlichen möchten allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön aussprechen und freuen sich schon auf nächstes Jahr.

Fotos auf www.ferienpass-grabs.ch

